

Sitzung	Gemeinderat - Ö - 08.12.2009		
Beratungspunkt	<b>Schlifisteg Wolterdingen - Winterdienst</b>		
Anlagen	-		
Finanzposition			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 60-009/08 60-035/08 60-064/08	Sitzung TA-Ö TA-Ö GR-Ö	Datum 12.02.2008 08.04.2008 03.06.2008

### Erläuterungen:

Der Gemeinderat hat am 03.06.2008 in öffentlicher Sitzung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 105.000,-- € mit dem Ziel der Sanierung und Versetzung des Schlifisteges in Wolterdingen zugestimmt. Weiterhin wurde beschlossen, den Steg jeweils in der Zeit von November bis März zu sperren, um den Unterhaltungsaufwand in einem vertretbaren Rahmen zu halten.

Im Verlaufe der Diskussion dieses Tagesordnungspunktes hat ein Mitglied des Gemeinderates die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob eventuell ein Schild „Kein Winterdienst“ die Haftungsrisiken ausschließen könne.

Die Verwaltung hat mit dem BGV Kontakt aufgenommen. Der BGV hat darauf hingewiesen, dass das Schild „Kein Winterdienst“ die Stadt nicht von der Pflicht zum Winterdienst entbindet. Dieses Schild führt allenfalls dazu, dass dem Benutzer ein Mitverschulden leichter entgeggehalten werden kann, da er vor einer Gefahr immerhin gewarnt wurde.

Unterschieden werden müssen nach Auskunft des BGV strafrechtliche und versicherungsrechtliche Aspekte. Auch wenn versicherungsrechtlich keine Winterdienstverpflichtung besteht, können dem für den Winterdienst verantwortlichen Mitarbeiter bei der Stadtverwaltung strafrechtlich im Schadensfall Konsequenzen drohen. Im vorliegenden Fall sieht der BGV jedoch auch versicherungsrechtlich eine Winterdienstverpflichtung, da

- die Treppenanlage sehr steil ist,
- bekannt ist, dass bei entsprechender Witterung oder bei Sportereignissen die Treppe von etlichen Spaziergängern genutzt wird.

Am vergangenen Wochenende hat die Verwaltung im Mitteilungsblatt die Gründe der Sperrung des Weges erläutert. Da der Steg, insbesondere die im Winter wichtige Beleuchtung der Treppenanlage, noch nicht fertig gestellt ist, wurde der Steg in den vergangenen Tagen bereits gesperrt. Dies hat zu Protesten in der Wolterdinger Bevölkerung geführt. Die Ortsverwaltung hat daher mit Schreiben vom 30.11.2009 beantragt, den Steg während der Wintermonate offen zu halten. Bei einem Winter mit ca. 3 Monaten Dauer und 3 Einsätzen pro Woche würden die Kosten allein für den Schlifisteg ca. 1.700,-- € betragen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass ab Frühjahr 2011 das Dammbauwerk fertig gestellt ist. Spätestens ab diesem Zeitpunkt kann der Steg wie vom Gemeinderat beschlossen in der Zeit von November bis März problemlos geschlossen werden, da es in einer für Spa-

ziergänger zumutbaren Entfernung eine Alternative zur Dammquerung gibt. Auf den Lageplan, der der Sitzungsvorlage vom 03.06.2008 beigelegt war, wird verwiesen.

10

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt, bis zum Frühjahr 2011 Winterdienst, begrenzt auf die beiden Treppenanlagen am Schließsteg, durchzuführen.
2. Die vom Gemeinderat am 03.06.2008 beschlossene Sperrung in der Zeit von November bis März soll ab November 2011 in Kraft treten.

Beratung: